

Jubelkommunion in St. Lambertus gefeiert

METTMANN (K.M.) Am „Weißen Sonntag“ feierten 34 katholische Christen, die vor 50, 60, 65, 70, 75 oder gar 80 Jahren zur Erstkommunion gingen, das Fest der Jubelkommunion. Bei einem feierlichen Hochamt in der Pfarrkirche St. Lambertus, das vom Kirchen- und dem Jugendchor unter der Leitung von Regionalkantor Matthias Röttger begleitet wurde, erinnerte Monsignore Herbert Ullmann daran, dass die Jubilare ihre Erstkommunion vor vielen Jahren als wichtigen Kern ihres Glaubens erkannt und der katholischen Kirche die Treue gehalten haben.

Pfarrer Ullmann ging in seiner Predigt auf den im Evangelium genannten „ungläubigen Thomas“ ein und machte deutlich, dass dieser Apostel gar nicht ungläubig gewesen sei. „Er war der erste überhaupt, der sich mit seiner Aussage „mein Herr und mein Gott“ zum christlichen Glauben bekannt hat.“ Zu den vier 80-jährigen Jubilaren gehörte auch Erich Schwarz. Der fast 90-Jährige konnte sich noch gut an seine Erstkommunion erinnern.